



## Haunebu II, bewaffnet, 1945

Die Existenz deutscher Flugscheiben können Sie in einem Video unter [www.principality-of-sealand.ch/index.php/deut-flugscheiben](http://www.principality-of-sealand.ch/index.php/deut-flugscheiben) überprüfen.

Der Sealand-Generator (Vril-Technologie) basiert auf der Entwicklung der Antriebstechnischen Werkstätten, zuletzt bis 1945 in Brandenburg.

1990-91 wurden Teile dieser Technik an Herrn Johannes W. F. Seiger zur Weiterentwicklung übergeben. Die Aufgabe war, ein kleines Gerät für den täglichen Gebrauch und für zivile Zwecke zu entwickeln.

Falls Sie sich von der Wirksamkeit des Sealand-Generators überzeugen möchten, können Sie uns unter diesem Kontaktformular auf unserer Webseite [www.principality-of-sealand.ch/index.php/kontakt](http://www.principality-of-sealand.ch/index.php/kontakt) anschreiben.

Sealand Trade Corporation International  
Postfach 2366  
33351 Rheda-Wiedenbrück  
UStID-Nummer: DE164906133

# Das Maß aller Dinge ist der Kosmos (Vril-Technologie)



## Sealand-Generatoren im Juli-August 2018

Sealand-Generatoren sind keine Handelsware, man kann jedoch für eine Gebühr von 1500 Euro die Nutzung von drei Generatoren für zehn Jahre erwerben (= 14 Cent pro Generator und Tag). Für 500 Euro kann man einen Generator ein Jahr lang testen.

Bei späterer Entscheidung für das erste Angebot werden die 500 Euro für den ersten Generator natürlich angerechnet und zwei weitere Generatoren in der Folge nach Bezahlung der zusätzlichen 1000 Euro nachgeliefert.

Der Sealand-Generator (Vril-Technologie) enthält weder Magnete noch andere bewegliche mechanische Teile. Er klinkt sich in das kosmische Energiefeld ein und kanalisiert diese Energie zur positiven Nutzung.

Einsehen können Sie *Erfahrungsberichte* 2017/18 unter [www.principality-of-sealand.ch/index.php/vrilenergie/sealand-generator-erfahrungsberichte](http://www.principality-of-sealand.ch/index.php/vrilenergie/sealand-generator-erfahrungsberichte)



Unsere Korrespondenz von 1998 mit den Herren Ross Brawn und Jean Todt bei Ferrari, die zu einer gemeinsamen Weiterentwicklung der Vril-Technologie hätte führen sollen oder geführt hat, kann hier eingesehen werden: [www.principality-of-sealand.ch/index.php/zusammenarbeit-ferrari-und-andere](http://www.principality-of-sealand.ch/index.php/zusammenarbeit-ferrari-und-andere)